

Betrifft : Chelino – Rollstuhl

Wir haben den innovativen Rollstuhl begutachtet u. halten ihn für ein sinnvolles Möbel/
Hilfsmittel bei unterschiedlichen neurologischen Erkrankungen, (frontalen Gangstörungen,
Spätstadien der Parkinson- Erkrankung, MS, etc.) die mit einer Retropulsion einhergehen
oder mit einer prox. Schwäche der unteren Extremität und Hüftstreckung, z. B im Rahmen
nicht operabler lumbaler Vertebrostenosen.
Im Einzelfall muß jedoch ein neurolog. Facharzt den Einsatz empfehlen.

Mit freundlichen Grüßen, Dr. Sebek